



## IsoEnergy durchschneidet 3,5 m einer kontinuierlichen Uranmineralisierung außerhalb des Skalenbereichs in Bohrloch LE20-76 in der Hurricane-Zone

Vancouver, BC, 5. November 2020 - IsoEnergy Ltd. ("IsoEnergy" oder das "Unternehmen") (TSXV: ISO; OTCQX: ISENF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/isoenergy-ltd/> ) freut sich, über neue Abschnitte mit starker Radioaktivität aus dem nun abgeschlossenen Sommerbohrprogramm in der Hurricane-Zone zu berichten, das den mineralisierten Fußabdruck erfolgreich in Richtung Süden erweitert hat. Bei der Hurricane-Zone handelt es sich um die jüngste Entdeckung einer hochgradigen Uranmineralisierung auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Grundstück Larocque East (das "Grundstück") im östlichen Athabasca-Becken von Saskatchewan (Abbildung 1).

### Höhepunkte:

- Das South Extension-Bohrloch LE20-76 durchschnitt 7,5 m einer Uranmineralisierung (>500 CPS), einschließlich 3,5 m einer kontinuierlichen, nicht maßstabsgetreuen Mineralisierung (>65.000 CPS) - siehe Abbildung 2
- Das südlichste Bohrloch LE20-77 durchteufte 8,0 m Uranmineralisierung (>500 CPS), einschließlich 1,0 m Mineralisierung (> 10.000 CPS)
- Die Ergebnisse von 11 mineralisierten Bohrlöchern, die in den nächsten 4 Wochen veröffentlicht werden sollen, stehen noch aus
- Die Planung für ein Bohrprogramm im Winter (Januar-März) 2021 ist im Gange
- Das Unternehmen ist mit 11,8 Millionen Dollar Barmitteln gut finanziert

Hinweis: Die Radioaktivität ist die Gesamtgammakonzentration pro Sekunde (CPS) des Bohrkerns, die mit einem Handspektrometer RS-125 gemessen wurde (RS-125).

CEO Craig Parry sagte: „Mit dem Abschluss unseres Sommerbohrprogramms haben wir unser Hauptziel mit hervorragenden Ergebnissen erreicht und die Zone der intensiven Mineralisierung bei Hurricane in Richtung Süden erweitert. Wir haben ihre Breite in 3 von 4 Abschnitten mehr als verdoppelt, was im Hinblick auf die Ressourcenschätzungen von Bedeutung ist. Dies ist ein enormes Ergebnis für das Unternehmen, und ich möchte die großartige Arbeit unseres technischen Teams und unserer Explorationsunternehmen würdigen.“

Steve Blower, VP Exploration sagte: „Bei einer Radioaktivität von 3,5 m außerhalb des Skalenbereichs freue ich mich auf den Erhalt der Untersuchungsergebnisse von Bohrloch LE20-76. Ich bin auch sehr ermutigt, dass das südlichste bisher von IsoEnergy fertiggestellte Bohrloch LE20-77 mit 8,0 m Uranmineralisierung, einschließlich 1,0 m mit mehr als 10.000 cps, darauf hindeutet, dass die Zone im Süden Wachstumspotenzial hat. Dies wird zweifelsohne ein Schwerpunkt mit hoher Priorität im Winterbohrprogramm 2021 sein.“

### Zusammenfassung der Sommerbohrungen

Das Sommerbohrprogramm wurde auf 24 Bohrlöcher erweitert und konzentrierte sich auf die Erweiterung der hochgradigen westlichen Seite der Zone und evaluierte zusätzliche Ziele auf der östlichen Seite der Zone (Abbildung 3). Die Erweiterung des hochgradigen Fußabdrucks in Richtung Süden war äußerst erfolgreich, wobei das Unternehmen einige der bisher besten Abschnitte meldete, darunter auch einige der besten Abschnitte:

- LE20-64: 5,0m @ 48,8% U308 einschließlich 4,0m @ 57,5% U308
- LE20-62: 4,5m @ 6,2% U308 einschließlich 2,5m @ 11,1% U308
- LE20-57: 10,0m @ 11,7% U308 einschließlich 2,5m @ 46,0% U308
- LE20-54: 9,0m @ 12,8% U308 und 3,9% Ni einschließlich 4,0m @ 27,1% U308 und 5,2% Ni

Die Untersuchungsergebnisse für 11 der 24 Bohrlöcher wurden bereits veröffentlicht; die restlichen Untersuchungsergebnisse (11 mineralisierte Bohrlöcher) werden voraussichtlich in den nächsten 4 Wochen veröffentlicht. Das Unternehmen geht davon aus, dass Anfang 2021 ein Winterbohrprogramm beginnen wird.

### **LE20-76 (Abschnitt 4435E)**

Das Bohrloch LE20-76, das zur Verfüllung einer 17 m langen Lücke im Abschnitt 4435E zwischen den Bohrlöchern LE20-64 und LE20-62 konzipiert wurde, durchteufte einen oberen 6,5 m langen Abschnitt mit einer schwachen Sandsteinschicht, die eine Uranmineralisierung (>500 CPS) zwischen 312,5 und 319,0 m beherbergt. Anschließend durchteufte es einen unteren 7,5 m langen Abschnitt mit einer intensiven Uranmineralisierung, die sich über die Diskordanz unterhalb von Athabasca von 322,5 bis 330,0 m erstreckt. Dieser intensiv mineralisierte Abschnitt umfasst 3,5 m einer kontinuierlichen, nicht maßstabsgetreuen Mineralisierung von 324,0 bis 327,5 m. Abbildung 2 ist ein Kernfoto der Mineralisierung. Die Abbildungen 3 und 4 zeigen die Lage des Bohrlochs in der Grundriss- bzw. Schnittansicht.

### **LE20-77 (Abschnitt 4460E)**

Das Bohrloch LE20-77 ist das südlichste Bohrloch von IsoEnergy, das bisher in der Hurricane-Zone fertiggestellt wurde (Abbildungen 3 und 5). Es durchteufte 8,0 m einer Uranmineralisierung (>500CPS) an der Sub-Athabasca-Diskordanz von 322,5 bis 330,5 m. Der Abschnitt enthält zwei Subintervalle mit einer intensiveren Mineralisierung. Das erste Subintervall beträgt 2,5m >5.000CPS von 324,0 bis 326,5m und das zweite 1,0m >10.000CPS von 329,0 bis 330,0m.

### **Andere Bohrlöcher**

Bohrloch LE20-74 durchteufte einen 5,0 m langen Abschnitt mit einer schwachen Uranmineralisierung (>500CPS) auf Abschnitt 4460E. Die beiden anderen Bohrlöcher LE20-73 und 75A wurden auf der Südseite von Abschnitt 4510E abgeschlossen. LE20-73A durchteufte 5,5 m einer schwachen Uranmineralisierung (>500CPS), während LE20-75A nicht signifikant mineralisiert war.

### **Nächste Schritte**

Das Sommerbohrprogramm ist nun abgeschlossen. Alle verbleibenden Proben wurden an das Analyzelabor in Saskatoon verschickt. Die Ergebnisse der chemischen Untersuchungen werden weiterhin in regelmäßigen Abständen eingehen, wobei die endgültigen Chargen in 3-4 Wochen erwartet werden. Die Budgets und Pläne für die Aktivitäten in Larocque East im Jahr 2021 werden derzeit fertiggestellt und zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

### **Larocque East und die Hurricane-Zone**

Das zu 100 % unternehmenseigene Grundstück Larocque East besteht aus 31 Mineralien-Claims mit einer Gesamtfläche von 15.878 ha, die nicht mit Lizenzgebühren oder anderen Anteilen belastet sind. Larocque East grenzt unmittelbar an das nördliche Ende des Geiger-Grundstücks von IsoEnergy und befindet sich 35 km nordwestlich der Uranmine und Mühle McClean Lake von Orano Canada.

Zusammen mit anderen Zielgebieten umfasst die Liegenschaft eine 15 Kilometer lange nordöstliche Erweiterung des Larocque Lake Leitersystems; einen Trend von graphitischem metasedimentärem Untergrundgestein, der mit einer signifikanten Uranmineralisierung in der Hurricane-Zone und in mehreren Vorkommen auf dem Nachbargrundstück von Cameco Corp. und Orano Canada Inc. südwestlich von Larocque East in Verbindung steht. Die Hurricane-Zone wurde im Juli 2018 entdeckt und wurde 2019 mit 29 Bohrlöchern und 2020 mit weiteren 48 Bohrlöchern fortgesetzt. Die Ausmaße betragen derzeit 575 m längsgestreckt, bis zu 75 m breit und bis zu 11 m dick. Die Zone ist für eine Erweiterung entlang des Streichens nach Osten sowie in einigen Abschnitten nach Norden und Süden offen. Die Mineralisierung ist polymetallisch und erstreckt sich in der Regel 320 m unter der Oberfläche über die subthabaskaische Diskordanz. Der bisher beste Abschnitt ist 33,9 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> auf 8,5 m in Bohrloch LE20-34. Die Bohrungen in der Zone Larocque Lake von Cameco Corp. auf dem südwestlich angrenzenden Grundstück haben historische Abschnitte von bis zu 29,9 % U<sub>3</sub>O<sub>8</sub> auf 7,0 m in Bohrloch Q22-040 ergeben. Wie das nahe gelegene Grundstück Geiger liegt Larocque East neben der Wollaston-Mudjatik-Übergangszone - einer großen Krustennaht,

die mit den meisten Uranvorkommen im östlichen Athabasca-Becken in Zusammenhang steht. Wichtig ist, dass die Sandsteinbedeckung auf dem Grundstück dünn ist und bei früheren Bohrungen zwischen 140 m und 330 m lag.

**Tabelle 1 - Ergebnisse des Bohrprogramms Sommer 2020**

Loch-ID	Von (m)		Länge (m)	Radioaktivität <sup>1,2</sup> (CPS)	Chemische Tests		Orientierung (Azim/Tauchgang)	Standort
		Bis (m)			U3O8 (%)	Ni (%)		
LE20-543	329.5	338.5	9.0	>500	12.8	3.9	180/-79	Abschnitt 4510E
inkl.	333.0	337.0	4.0	>30,000	27.1	5.2		
inkl.	334.0	334.5	0.5	Außerhalb der Skala5	52.5	1.6		
LE20-553	Keine signifikante Mineralisierung						180/-70	Abschnitt 4785E
LE20-563	351.0	358.5	7.5	>500	0.1	0.1	180/-70	Abschnitt 4660E
LE20-573	343.8	353.8	10.0	>500	11.7	0.3	217/-70	Abschnitt 4435E
inkl.	347.3	349.8	2.5	>40,000	46.0	1.0		
inkl.	347.8	348.3	0.5	Außerhalb der Skala5	65.9	0.7		
LE20-583	Verlassen vor dem Ziel						180/-69	Abschnitt 4785E
LE20-58C13 <sup>6</sup>	144.0	146.5	2.5	>500	0.2	0.1	180/-71	Abschnitt 4785E
LE20-594	342.0	347.0	5.0	>500	0.2	0.2	112/-69	Abschnitt 4610E
inkl.	345.0	345.5	0.5	>5,000	0.9	0.2		
LE20-603	Keine signifikante Mineralisierung						000/-90	Abschnitt 4660E
LE20-613	313.0	322.0	9.0	>500	0.3	0.0	000/-90	Abschnitt 4660E
inkl.	321.5	322.0	0.5	>10,000	1.4	0.2		
LE20-623	314.0	316.5	2.5	>500	0.2	0.0	000/-90	Abschnitt 4435E
und	321.0	325.5	4.5	>500	6.2	0.5		
inkl.	323.0	325.5	2.5	>30,000	11.1	0.3		
inkl.	324.5	325.0	0.5	Außerhalb der Skala5	29.0	0.3		
LE20-63A3	Keine signifikante Mineralisierung						180/-85	Abschnitt 4660E
LE20-643	316.5	320.0	3.5	>500	0.3	0.1	000/-90	Abschnitt 4435E
und	324.0	329.0	5.0	>500	48.8	1.1		
inkl.	324.5	328.5	4.0	>30,000	57.5	1.3		
LE20-654	Keine signifikante Mineralisierung						000/-90	Abschnitt 4610E
LE20-664	323.0	324.0	1.0	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4785E
LE20-674	327.5	329.5	2.0	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4435E
LE20-684	323.0	334.0	11.0	>500	Ausstehend		180/-80	Abschnitt 4485E
inkl.	332.0	333.5	1.5	>50,000				
LE20-694	322.5	329.0	6.5	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4435E
inkl.	325.0	326.0	1.0	>5,000				
LE20-704	332.5	333.0	0.5	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4560E
LE20-714	324.0	325.0	1.0	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4485E
und	327.5	329.5	2.0	>500				
inkl.	329.0	329.5	0.5	>20,000				
LE20-724	320.5	326.5	6.0	>500	Ausstehend		000/-90	Abschnitt 4460E
inkl.	323.0	323.5	0.5	>20,000				

und inkl.	324.5	326.0	1.5	>40,000			
LE20-73	326.5	332.0	5.5	>500	Ausstehend	000/-90	Abschnitt 4510E
LE20-74	320.5	325.5	5.0	>500	Ausstehend	000/-90	Abschnitt 4460E
inkl.	322.0	323.5	1.5	>5,000			
LE20-75A	Keine signifikante Mineralisierung					000/-90	Abschnitt 4510E
LE20-76	312.5	319.0	6.5	>500	Ausstehend	000/-90	Abschnitt 4435E
und	322.5	330.0	7.5	>500			
inkl.	324.0	327.5	3.5	Außerhalb der Skala5			
LE20-77	322.5	330.5	8.0	>500	Ausstehend	000/-90	Abschnitt 4460E
inkl.	324.0	326.5	2.5	>5,000			
und inkl.	329.0	330.0	1.0	>10,000			

- Anmerkungen:
1. Radioaktivität ist das Gesamtgamma des Bohrkerns, gemessen mit einem Handspektrometer RS-125.
  2. Messungen des Gesamtgamma am Bohrkern sind ein Hinweis auf den Urangehalt, korrelieren aber möglicherweise nicht mit chemischen Untersuchungen.
  3. Radioaktivitäts- und chemische Untersuchungen, die bereits bekannt gegeben wurden
  4. Radioaktivität früher bekanntgegeben
  5. Radioaktivität außerhalb des Skalenbereichs ist definiert als über 65.536 cps, dem mit einem RS-125-Spektrometer messbaren Maximum
  6. LE20-58C1 ist ein keilförmiger Verschnitt von LE20-58 auf 200 m

Abbildung 1 - Larocque-East Grundstückskarte

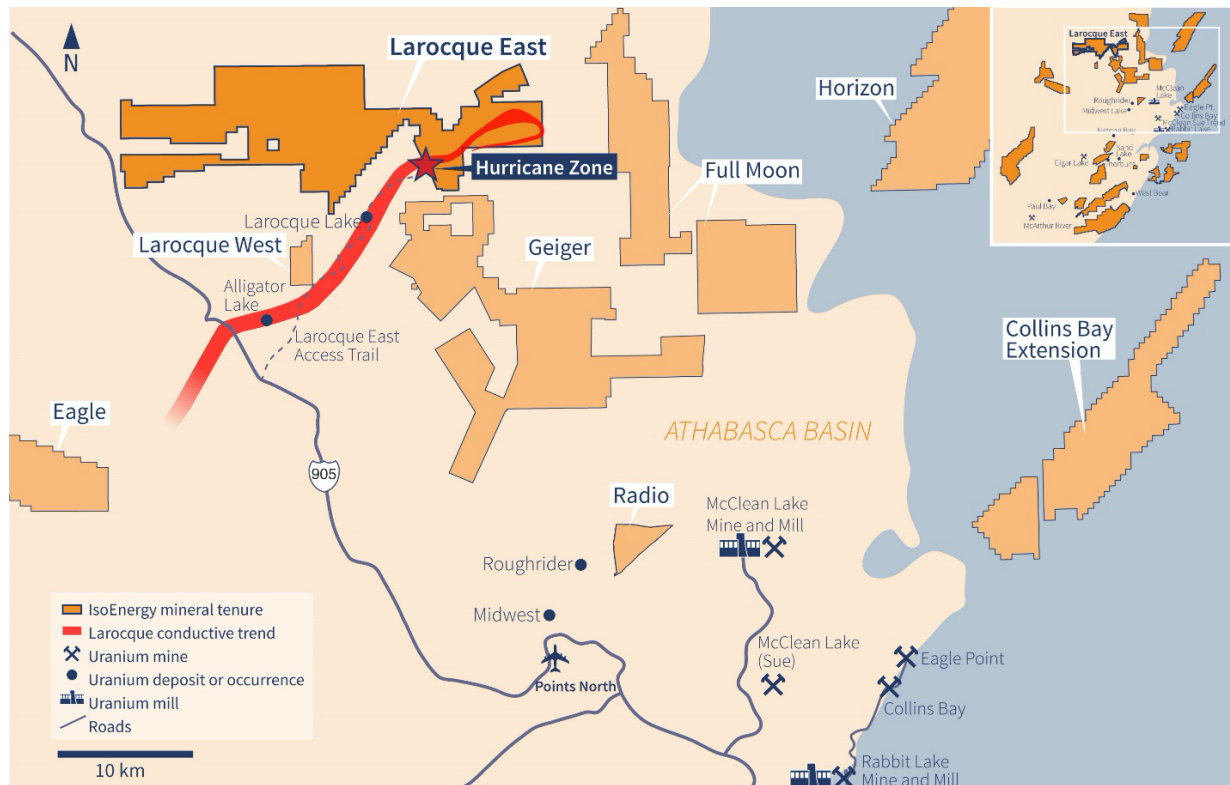


Abbildung 2 - Kernfoto der Mineralisierung in Bohrloch LE20-76

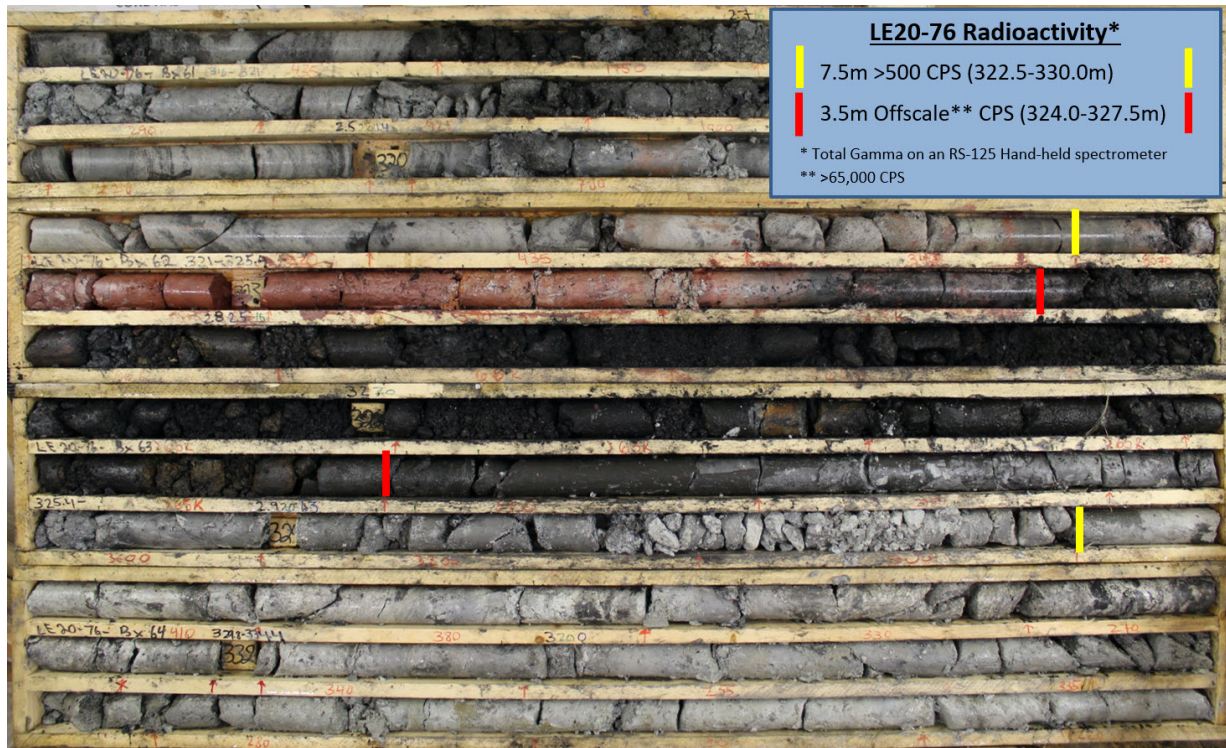


Abbildung 3 - Karte zur Lage des Bohrlochs in der Hurrikan-Zone

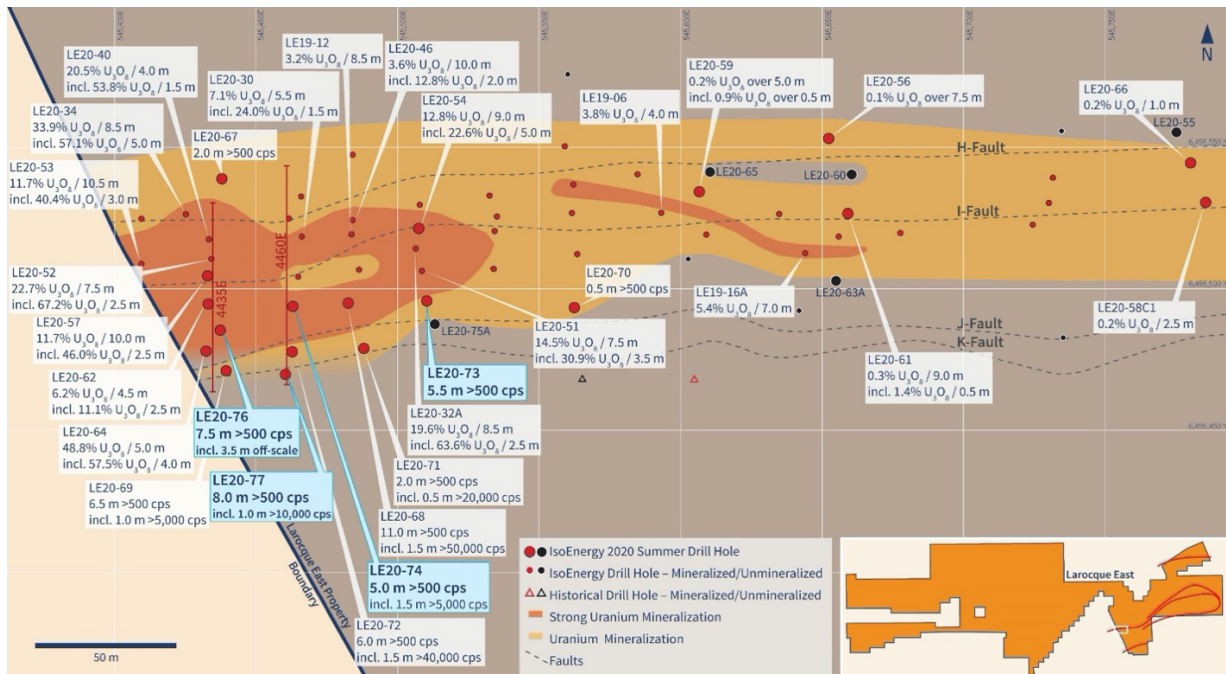


Abbildung 4 - Vertikaler Querschnitt 4435E (Bohrloch LE20-76)

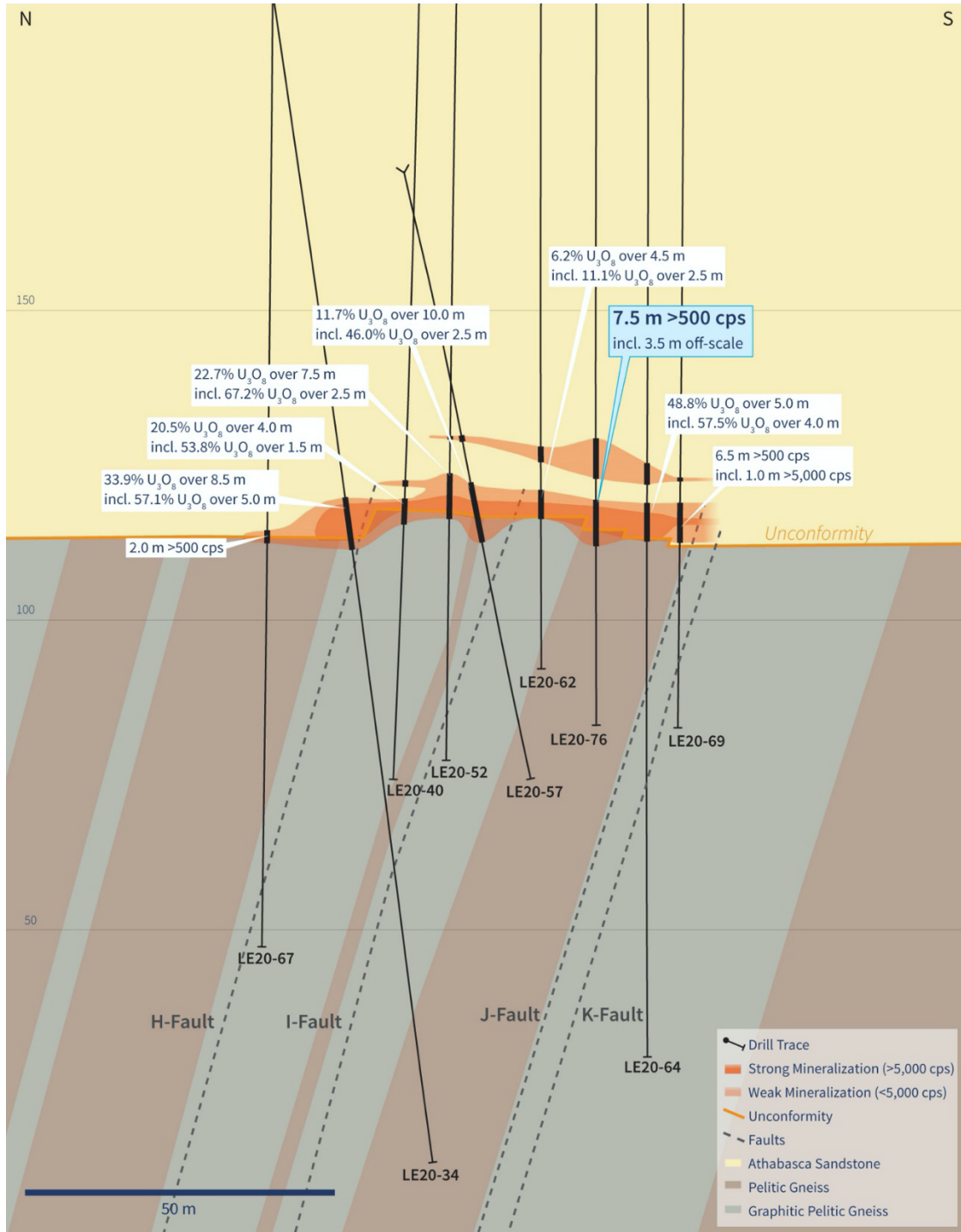
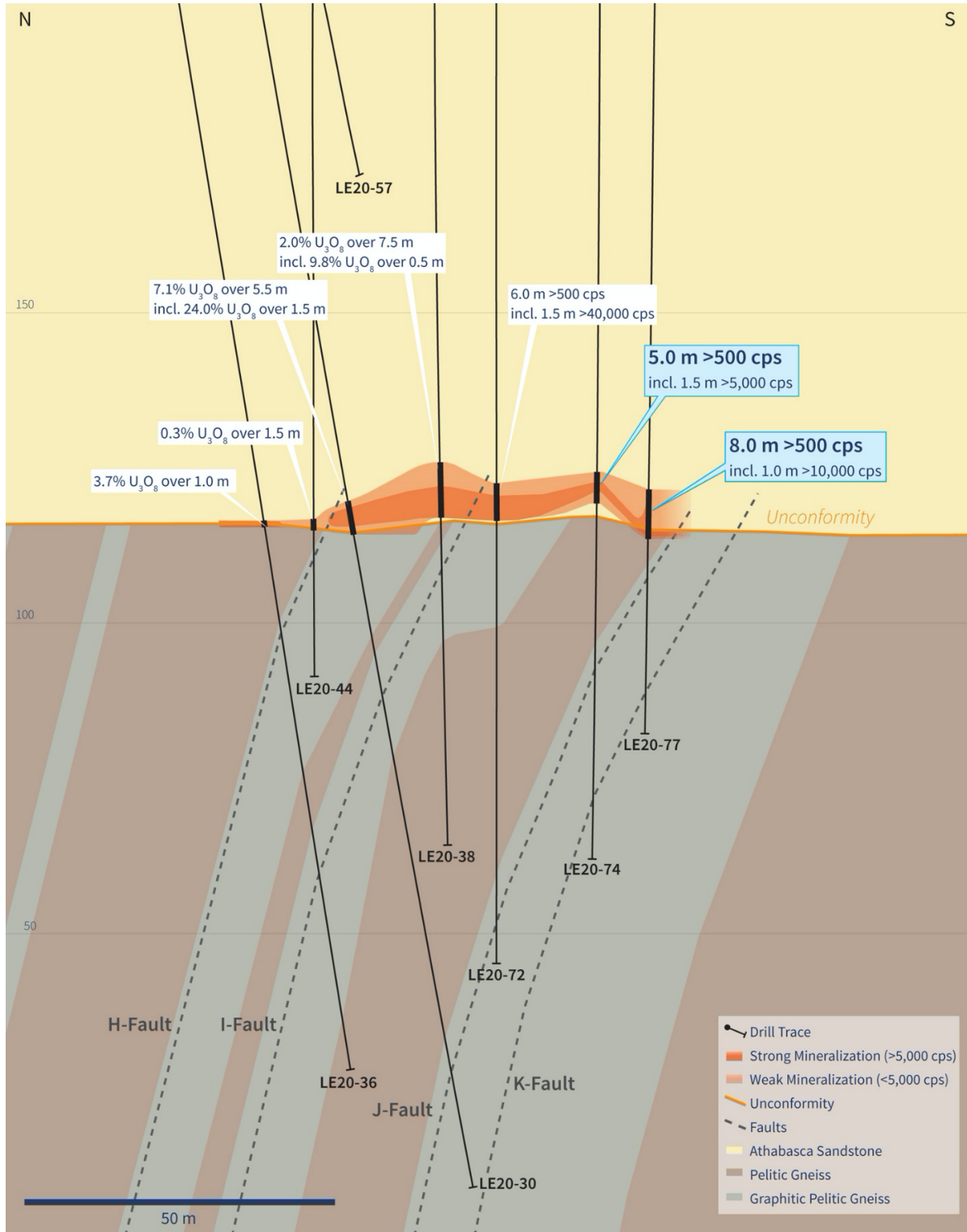


Abbildung 5 - Vertikaler Querschnitt 4460E (Bohrloch LE20-77)



## Erklärung einer qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von Andy Carmichael, P.Geol., Senior Geologe bei IsoEnergy, erstellt, der eine "Qualifizierte Person" (gemäß der Definition in NI 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects*) ist. Herr Carmichael hat die offengelegten Daten überprüft. Bei allen hierin angegebenen Radioaktivitätsmessungen handelt es sich um Gesamtgamma von einem RS-125-Handspektrometer. Da die mineralisierten Bohrlöcher in der Hurricane-Zone sehr steil (-70 bis -90 Grad) in eine Mineralisierungszone ausgerichtet sind, die als horizontal interpretiert wird, wird erwartet, dass die tatsächliche Mächtigkeit der Abschnitte größer oder gleich 90% der Kernlängen ist. Diese Pressemitteilung bezieht sich auf andere Grundstücke als jene, an denen das Unternehmen beteiligt ist. Die Mineralisierung auf diesen anderen Grundstücken weist nicht unbedingt auf eine Mineralisierung auf den Grundstücken des Unternehmens hin. Alle chemischen Analysen werden für das Unternehmen von SRC Geoanalytical Laboratories in Saskatoon, SK, durchgeführt. Für zusätzliche Informationen bezüglich des Larocque-Ost-Projekts des Unternehmens, einschließlich seiner Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren, lesen Sie bitte den technischen Bericht vom 15. Mai 2019 im Profil des Unternehmens unter [www.sedar.com](http://www.sedar.com).

## Über IsoEnergy

IsoEnergy ist ein gut finanziertes Uranexplorations- und Erschließungsunternehmen mit einem Portfolio aussichtsreicher Projekte im östlichen Athabasca-Becken in Saskatchewan, Kanada. Das Unternehmen entdeckte vor kurzem die hochgradige Hurricane-Zone mit Uranmineralisierung auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Grundstück Larocque East im östlichen Athabasca-Becken. IsoEnergy wird von einem Vorstands- und Managementteam geleitet, das eine Erfolgsgeschichte in der Uranexploration, -erschließung und -betrieb vorweisen kann. Das Unternehmen wurde von dem Team seines Hauptaktionärs NexGen Energy Ltd. gegründet und wird von diesem unterstützt.

**Craig Parry**

**CEO**

**IsoEnergy Ltd.**

+1 778 379 3211

[cparry@isoenergy.ca](mailto:cparry@isoenergy.ca)

[www.isoenergy.ca](http://www.isoenergy.ca)

**Investor Relations**

**Kin-Communication**

+1 604 684 6730

[iso@kincommunications.com](mailto:iso@kincommunications.com)

[www.isoenergy.ca](http://www.isoenergy.ca)

In Europa:

**Swiss Resource Capital AG**

Jochen Staiger

[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)

[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

***Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.***

*Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar, noch soll ein Verkauf von Wertpapieren in einer Rechtsordnung erfolgen, in der ein solches Angebot, eine solche Aufforderung oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre. Die Wertpapiere, auf die hierin Bezug genommen wird, wurden und werden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in seiner*

geänderten Fassung (der "U.S. Securities Act") registriert, und solche Wertpapiere dürfen in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind gemäß dem U.S. Securities Act oder einer anwendbaren Ausnahme von den Registrierungsanforderungen nach diesem Gesetz registriert.

### **Vorausschauende Informationen**

Die hierin enthaltenen Informationen enthalten "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. "Vorausblickende Informationen" beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Aussagen bezüglich der Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet oder vorhersieht, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, geplanter Explorationsaktivitäten. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie "plant", "erwartet", "wird erwartet", "budgetiert", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "antizipiert" oder "glaubt" oder deren negative Konnotation oder Variationen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", "eintreten" oder "erreicht werden" oder deren negative Konnotation.

Solche vorausblickenden Informationen und Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, darunter unter anderem, dass die Ergebnisse der geplanten Explorationsaktivitäten wie erwartet ausfallen, der Uranpreis, die voraussichtlichen Kosten der geplanten Explorationsaktivitäten, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern, dass die Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung stehen wird, dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Zubehör sowie staatliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung zukunftsgerichteter Informationen oder der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen getroffen hat, vom Management zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden erheblich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden, u.a: negativer betrieblicher Cashflow und Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierung, keine bekannten Mineralreserven oder -ressourcen, die begrenzte Betriebsgeschichte des Unternehmens, der Einfluss eines Großaktionärs, alternative Energiequellen und Uranpreise, Eigentumsrechte der Ureinwohner und Beratungsfragen, Abhängigkeit von wichtigen Führungskräften und anderem Personal, tatsächliche Ergebnisse der Explorationsaktivitäten, die von den Prognosen abweichen, Änderungen der Explorationsprogramme auf der Grundlage der Ergebnisse, Verfügbarkeit von Drittfirmen, Verfügbarkeit von Ausrüstung und Zubehör, Ausfall von Ausrüstung, die nicht wie erwartet funktioniert; Unfälle, Witterungseinflüsse und andere Naturphänomene und andere Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexplorationsindustrie, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, Beziehungen zur Gemeinschaft und Verzögerungen bei der Erlangung von Regierungs- oder anderen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich vorausblickende Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf vorausblickende Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Neuausgabe zukunftsgerichteter Informationen als Folge neuer Informationen oder Ereignisse, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.